

Niederschrift über Verlauf und Ergebnis der allgemeinen Senatswahl am 6. Juli 2026

(Gruppen der Hochschullehrerinnen und -lehrer, der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verwaltung und Technik und der nebenberuflich an der Universität Tätigen)

1. Wahlvorstand

Zur Wahl waren erschienen:

Wahlvorstand (Frau Metz (Vorsitzende), Frau Baumann-Gaden und Frau König), Wahlleiter (Dr. Strohm) sowie Frau Vögeli (Wahlhelferin).

2. Beginn und Ende der Wahlen, Wahlhandlung

2.1 Der Wahlvorstand stellte um 8.55 Uhr fest, dass sich die vier Wahlurnen und der Wahlraum in ordnungsgemäßem Zustand befanden und leer waren. Sodann wurden die Wahlurnen verschlossen.

2.2 Damit die Wähler ihre Stimmzettel unbeobachtet kennzeichnen konnten, war im Wahlraum eine Wahlzelle aufgestellt.

2.3 Mit der Stimmabgabe wurde um 9.00 Uhr begonnen.

2.4 Die Wahlleitung teilte bei Öffnung des Wahlraumes mit, dass an alle im Wählerverzeichnis eingetragenen Mitglieder der Gruppe der nebenberuflich an der Universität Tätigen sowie auf deren Antrag an die Mitglieder der Gruppe der Universitätsprofessorinnen und -professoren, der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der nicht wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Briefwahlunterlagen versandt worden sind.

Bis zur Öffnung des Wahlraumes waren 55 Wahlbriefe eingegangen. Während der Wahl wurden 5 weitere Wahlbriefe übergeben. Die eingegangenen Wahlbriefe wurden während der Urnenwahl geöffnet, die Stimmabgabe im Wählerverzeichnis vermerkt und die ungeöffneten Wahlumschläge in die entsprechende Wahlurne geworfen. 2 Wahlbriefen lag kein Wahlschein bei; die entsprechenden Wahlumschläge wurden nicht eingeworfen und für ungültig erklärt.

2.5 Um 16.00 Uhr gab die Vorsitzende des Wahlvorstandes den Ablauf der Wahlzeit bekannt. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich keine Wahlberechtigten im Wahlraum mehr. Alle mit einem Wahlschein eingegangenen Wahlbriefe waren bereits gemäß der Wahlordnung behandelt. Die Vorsitzende des Wahlvorstandes erklärte die Wahl daher gleichzeitig für geschlossen.

3. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses

3.1 Die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses erfolgten hochschulöffentlich unverzüglich nach Schluss der Wahl.

Vor dem Öffnen der Wahlurnen wurden alle nicht benutzten Stimmzettel und Wahlumschläge vom Wahltisch entfernt. Sodann wurden die Wahlurnen geöffnet, die Wahlumschläge wurden entnommen und der Wahlvorstand überzeugte sich, dass die vier Wahlurnen nunmehr leer waren.

3.2 Die ungeöffneten **Wahlumschläge** wurden getrennt nach den einzelnen Gruppen gezählt.

Die Zählung ergab:

Wahlumschläge der Gruppe der Hochschullehrerinnen und -lehrer:	16
Wahlumschläge der Gruppe der wiss. Mitarbeiterinnen und -mitarbeiter:	19
Wahlumschläge der Gruppe der Mitarbeiter in Verwaltung und Technik:	30
Wahlumschläge der nebenberuflich an der Universität Tätigen:	28

Daraufhin wurden die im Wählerverzeichnis eingetragenen **Stimmabgabevermerke** gezählt.

Die Zählung ergab:

Stimmabgabevermerke der Gruppe der Hochschullehrerinnen und -lehrer:	16
Stimmabgabevermerke der Gruppe der wiss. Mitarbeiterinnen und -mitarbeiter:	19
Wahlumschläge der Gruppe der Mitarbeiter in Verwaltung und Technik:	30
Stimmabgabevermerke der nebenberuflich an der Universität Tätigen:	28

Die Zahlen der Wahlumschläge stimmten mit den Zahlen der Stimmabgabevermerke überein. Diese Zahlen sind gleichbedeutend mit der Zahl der Wähler in den einzelnen Gruppen.

Nunmehr wurden die Wahlumschläge geöffnet und die Stimmzettel herausgenommen sowie mit der Auszählung begonnen.

Die **Stimmzettel** wurden nach Gruppen sortiert und gezählt.

Stimmzettel der Gruppe der Hochschullehrerinnen und -lehrer:	16
Stimmzettel der Gruppe der wiss. Mitarbeiterinnen und -mitarbeiter:	19
Wahlumschläge der Gruppe der Mitarbeiter in Verwaltung und Technik:	30
Stimmzettel der Gruppe der nebenberuflich an der Universität Tätigen:	28

- 3.3 Der Wahlleiter wies darauf hin, dass bei Stimmgleichheit eine Auslosung durch den Wahlvorstand erfolgen muss (§ 9 i.V.m § 29 Teil-GrundO WahlO). Dies wird im Folgenden in der Spalte „Ausgelost“ mit „X“ gekennzeichnet werden.

3.4 Auszählung

➤ Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:

Es lag kein Wahlvorschlag vor; mithin waren alle Mitglieder der Gruppe wählbar.

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis:	17
Wähler:	16
Wahlbeteiligung in Prozent:	94,11 %
abgegebene Stimmzettel:	16
ungültige Stimmzettel:	0
gültige Stimmzettel:	16

Für jede Gewählte und jeden Gewählten abgegebene gültige Stimmen:

Univ.-Prof.'in oder Univ.-Prof. Dr.	Stimmen	Platz	Ausgelost (X)
Désirée Christofzik	17	2	
Stephan Grohs	10	7	X
Michael Hölscher	9	8	
Andreas Knorr	8	9	
Sanja Korac	10	6	X
Stefan Korte	11	5	
Michèle Morner	6	10	
Heiko Richter	18	1	
David Roth-Isigkeit	3	11	
Hendrik Scholta	13	4	
Colette Vogeler	14	3	
Ruth Weber	1	14	
Wolfgang Weiß	2	12	X
Bernd Wirtz	2	13	X

➤ Gruppe der Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Da nur ein Wahlvorschlag vorlag, waren über diesen hinaus alle Mitglieder der Gruppe wählbar.

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis:	37
Wähler:	19
Wahlbeteiligung in Prozent:	51,35 %
abgegebene Stimmzettel:	19
ungültige Stimmzettel:	0
gültige Stimmzettel:	19

Für jede Gewählte und jeden Gewählten abgegebene gültige Stimmen:

Name	Stimmen	Platz	Ausgelost (X)
Johannes Hassemer	4	6	X
Maximilian Schabarum	6	4	X
Paul Reimers	6	3	X
Ellen Winkler	10	1	
Matthias Hohlstein	4	5	X
Maximilian Schulz	1	7	
Tanja Volkenand	7	2	

➤ **Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verwaltung und Technik:**

Es lag kein Wahlvorschlag vor; mithin waren alle Mitglieder der Gruppe wählbar.

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis:	71
Wähler:	30
Wahlbeteiligung in Prozent:	42,25 %
abgegebene Stimmzettel:	30
ungültige Stimmzettel:	3
gültige Stimmzettel:	27

Für jede Gewählte und jeden Gewählten abgegebene gültige Stimmen:

Name	Stimmen	Platz	Ausgelost (X)
Bettina Domhöfer	3	3	
Marina Scherrer	14	1	
Harald Hartung	4	2	
Beate Beyler	2	4	
Sylvie Knorr	1		Verzicht auf weitere Auslosung, da ausreichend Stellvertreter vorhanden
Lena Metz	1		
Kerstin Backof	1		
Tamara Schwarzmüller	1		

➤ **Gruppe der nebenberuflich an der Hochschule Tätigen**

Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis:	104
Wähler:	28
Wahlbeteiligung in Prozent:	26,92 %
abgegebene Stimmzettel:	28
ungültige Stimmzettel:	1
gültige Stimmzettel:	27

Für jede Gewählte und jeden Gewählten abgegebene gültige Stimmen:

Name	Stimmen	Platz	Ausgelost (X)
Bernd Kaufmann	13	2	
Prof.'in Dr. Linda Mory	14	1	

4. **Ergebnis der Senatswahl**

➤ **Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer:**

Der Wahlleiter weist darauf hin, dass die Rektorin und der Prorektor dem Senat ex officio angehören. Als weitere Mitglieder des Senats wurden gewählt:

Mitglieder:	
1.	Prof. Dr. Heiko Richter
2.	Prof.'in Désirée Christofzik
3.	Prof.'in Colette Vogeler
4.	Prof. Dr. Hendrik Scholta
5.	Prof. Dr. Stefan Korte
6.	Prof.'in Sanja Korac
7.	Prof. Dr. Stephan Grohs
8.	Michael Hölscher
Stellvertreterinnen und Stellvertreter:	
9.	Prof. Dr. Andreas Knorr
10.	Prof.'in Michèle Morner
11.	Prof. Dr. David Roth-Isigkeit
12.	Prof. Dr. Wolfgang Weiß
13.	Prof. Dr. Bernd Wirtz
14.	Prof.'in Dr. Ruth Weber

➤ **Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

Mitglieder:	
1.	Ellen Winkler
2.	Tanja Volkenand
Stellvertreterinnen und Stellvertreter:	
3.	Paul Reimers
4.	Maximilian Schabarum
5.	Matthias Hohlstein
6.	Johannes Hassemer
7.	Maximilian Schulz

➤ **Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Verwaltung und Technik**

Mitglied:	
1.	Marina Scherrer
Stellvertreterinnen und Stellvertreter:	
2.	Harald Hartung
3.	Bettine Domhöfer
4.	Bealte Beyler

➤ **Gruppe der nebenberuflich an der Universität Tätigen**

Mitglied:	
1.	Frau Prof.'in Dr. Mory
Stellvertreterin:	
2.	Herr Bernd Kaufmann

5. **Wahlschluss**

Der Wahlleiter gibt das vorstehende Wahlergebnis um 16.35 Uhr mündlich bekannt und beendet die Auszählung.

Das Ergebnis der Wahl wird durch Publikation dieses Protokolls bekannt geben.

Speyer, den 6. Juli 2026

gez.: Der Wahlvorstand